

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Kreisfreie Stadt Bamberg

Bamberg punktet mit guter Wirtschaftsleistung, ist aber bei der Jobversorgung in Bayern weit hinten

Die kreisfreie Stadt Bamberg belegt mit 52,9 Punkten Platz 145 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt Bamberg Platz 69 unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo Bamberg punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Mit einem Pendlersaldo von 37,3 je 100 Einwohner belegt die kreisfreie Stadt Bamberg Rang sieben im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Bayern kommt die kreisfreie Stadt Bamberg damit auf Platz fünf unter 96 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.
- Rang zwölf belegt Bamberg bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 57.445 Euro. Im Bundesdurchschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Bayern bedeutet das Platz sieben von 96.
- Der Saldo der Gewerbean- und -abmeldungen vermittelt einen Eindruck von der regionalen Gründungsdynamik. In Bamberg lag dieser Saldo 2007 bei 3,2 je 1.000 Einwohner. Bundesdurchschnitt ist ein Wert von 1,4. Das bringt Rang 15 im Gesamtranking und Platz elf unter 96 kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern.

Schwächen:

- Im Jahr 2007 registrierte man in der kreisfreien Stadt Bamberg 10.390 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 367 im Gesamtranking und Platz 96 von 96 in Bayern.
- Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände belaufen sich in Bamberg auf 2.147 Euro je Einwohner. Bundesweit sind es im Schnitt 1.456 Euro. Das sorgt für Rang 349 im INSM-Ranking und Platz 84 unter 96 Städten und Kreisen in Bayern.
- In Bamberg haben 57,9 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 287 für Bamberg im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Bayern Rang 90 von 96 Kreisen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Kreisfreie Stadt Bamberg in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
52,9	145	Landkreis München	69 von insg. 96	Landkreis München

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	13,5	12,5	139	48	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	109,0	100,0	120	42	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	349	282	108	47	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	12,7	12,5	224	86	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	7,3	8,4	208	85	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	57,9	60,0	287	90	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	16,6	15,0	62	35	LK München
BIP je Einwohner	Euro	57.445	28.534	12	7	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	3,2	1,4	15	11	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	37,3	-0,8	7	5	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	4,8	5,6	198	82	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,9	3,5	201	85	LK Eichstätt
Demografie	Index	102,9	100,0	207	64	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	10.390	6.786	367	96	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	9,4	9,6	193	82	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	1.004	765	63	19	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	2.147	1.456	349	84	KS Dresden
Standort	Punkte	10,1	10,0	172	69	LK München
Produktivität 11)	Euro	59.867	58.299	156	55	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	34.258	31.846	303	71	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	8,9	7,8	110	17	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,8	2,2	228	54	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	5,2	4,8	100	29	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	54,6	54,3	151	24	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	98,2	98,9	239	71	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>